

## **Stellungnahme von Dr. Liebe zum Testurteil in Stiftung Warentest 07/2022: Ajona „mangelhaft“**

(Leinfelden-Echterdingen, 24.06.2022)

In der aktuellen Ausgabe 07/2022 von Zeitschrift Stiftung Warentest wurden 31 Zahncremes für Erwachsene getestet. Bei den Tests wurde unter anderem auf den kritischen Inhaltsstoff Titandioxid eingegangen.

Zahncremes, die kein oder nur sehr wenig Fluorid enthalten, wurden gar nicht untersucht, sondern pauschal mit „mangelhaft“ bewertet und von der weiteren Testprozedur ausgeschlossen – so auch das medizinische Zahncreme-Konzentrat Ajona von Dr. Liebe. Auf im Vorfeld der Testung erfolgte Hinweise des Herstellers Dr. Liebe auf eine aktuelle klinisch-dermatologische Anwendungsstudie Studie, die Ajona unter anderem antikariogene Wirkung bestätigt, geht Stiftung Warentest nicht ein. Den thematischen Aufhänger Titandioxid verwendet Stiftung Warentest als aufmerksamkeitsstarke Überschrift. Dass Ajona eine der wenigen Zahncremes, die frei von Titandioxid ist, findet im Test dann aber keine Berücksichtigung. Auch wird nicht eingeordnet, dass Ajona als Zahncreme-Konzentrat fünf Mal so ergiebig ist wie herkömmliche Zahncreme. Dieser Aspekt ist wichtig, damit der Preises eines Konzentrats mit dem einer Normalzahncreme verglichen werden kann. Über alle genannten Aspekte wurde Stiftung Warentest im Vorfeld umfangreich informiert. Hersteller Dr. Liebe ordnet die Aspekte wie folgt ein:

### **I. Aktuelle medizin. Studie belegt antikariogene Wirkung von Ajona<sup>1</sup>:**

In einer dermatologischen und dentalmedizinischen Studie konnte bei den Probanden nachgewiesen werden, dass das Risiko, eine Karieserkrankung zu erleiden, sich bei der regelmäßigen Anwendung von Ajona signifikant reduziert. Die klinisch-dermatologische Anwendungsstudie erfolgte in Q4/2021. Sie wurde von dermateest research institute for reliable results mit Sitz in Münster durchgeführt. Die Keimzahlbestimmung (Karies) erfolgte mittels Real-Time-PCR. Hierbei wurden drei Markerkeime der Karies (*Streptococcus mutans*, *Lactobacillus spec.* und *Candida albicans*) sowie die Gesamtkeimzahl quantitativ aus Speichelproben bestimmt. Die Keimzahl wurde vor der Anwendung und nach der Anwendung des Produktes bestimmt. Im Test konnte unter anderem nachgewiesen werden, dass sich die Zahl der

## Stellungnahme von Dr. Liebe zum Testurteil in Stiftung Warentest 07/2022: Ajona „mangelhaft“

(Leinfelden-Echterdingen, 24.06.2022)

Karies-Markerkeime im Durchschnitt um rund 12 Prozent reduziert<sup>1</sup>. Das Gesamturteil der Studie lautet „sehr gut“.

### II. Titandioxid hat Ajona noch nie enthalten:

Seit jeher kommt Ajona ohne den weißenden Inhaltsstoff Titandioxid aus. Das medizinische Zahncreme-Konzentrat hat ihn noch nie enthalten. Die medizinische Kamillenblüten-Zahncreme Aminomed bringt Dr. Liebe bereits seit April 2021 ohne Titandioxid auf den Markt, die medizinische Spezial-Zahncreme Pearls & Dents ist seit April 2022 ohne Titandioxid auf dem Markt. Damit hat Dr. Liebe übrigens als einer der ersten Hersteller in Deutschland sein gesamtes Produktsortiment von Titandioxid befreit.

### III. Preisgestaltung des medizinischen Zahncreme-Konzentrats:

Ajona ist ein Zahncreme-Konzentrat. Das heißt, dass alle wertvollen Inhaltsstoffe hochkonzentriert enthalten sind. Ajona ist fünf Mal so ergiebig wie eine normale Zahncreme. Das heißt, dass 25ml Ajona 125ml einer herkömmlichen Zahncreme entsprechen. Daher empfiehlt Hersteller Dr. Liebe, Ajona sparsam zu verwenden: eine linsengroße Menge genügt. Die unverbindliche Preisempfehlung seitens Hersteller ist 1,69 € für eine 25ml-Tube. Damit liegt Ajona im unteren bis mittleren Preissegment. Die Behauptung, Ajona sei eine eher hochpreisige Zahncreme, ist nicht richtig.

### IV. Fluoridfreie Karies-Prophylaxe aufgrund des vierstufigen Wirkprinzips:

Wie Ajona auch ohne Fluorid der Entstehung von Karies vorbeugen kann, erläutert Dr. Jens-Martin Quasdorff, Geschäftsführer von Dr. Liebe: „Wir von Dr. Liebe sind der Meinung, dass die Fluoridierung **ein** geeigneter Weg der Kariesprophylaxe sein kann. Es ist aber auch möglich, eine wirksame Prophylaxe ohne Fluorid zu erzielen (vgl. Dermatest-Studie<sup>1</sup>). Unser medizinisches Zahncreme-Konzentrat Ajona enthält als einzige der drei Zahncremes aus dem Hause Dr. Liebe **kein** Fluorid. Eine regelmäßige, effektive und schonende **Reinigung** der Zähne (mindestens zwei Mal täglich) ist als Garant für erfolgreiche Kariesprophylaxe unabdingbar. Die häusliche Zahnpflege sollte

## Stellungnahme von Dr. Liebe zum Testurteil in Stiftung Warentest 07/2022: Ajona „mangelhaft“

(Leinfelden-Echterdingen, 24.06.2022)

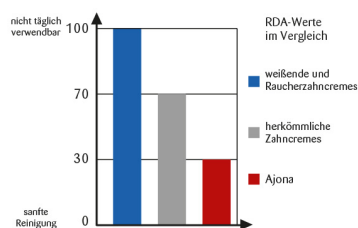
sinnvoller Weise auch durch eine professionelle Zahnreinigung unterstützt werden. Dies gilt übrigens auch für die Kariesprophylaxe mit fluoridierten Zahncremes. Weitere wesentliche Bausteine der Kariesprophylaxe stellen die **Neutralisation des pH-Wertes** und die natürliche Wirkstoffkombination (z. B.  $\alpha$ -Bisabolol, Eucalyptol, Thymol, Mentha viridis etc.) mit nachweislich **antibakterieller Wirkung** dar. Abgerundet wird die vierstufige Wirkstrategie der Kariesprophylaxe durch die **Remineralisierung** mittels Calcium und Phosphat – rein natürlichen Hauptbestandteilen der Zahnschmelzsubstanz. Der nachhaltige Erfolg der Kariesprophylaxe hängt zudem auch von der Ernährung und den täglichen Zahnpflegegewohnheiten ab. Wie die effektive und nachhaltige Kariesprophylaxe mit Ajona genau gelingt, stellen wir im Folgenden dar:“

### Vier Stufen der Kariesprophylaxe mit Ajona:

- 1) Reinigung
- 2) Neutralisation des pH-Wertes
- 3) Antibakterielle Wirkung
- 4) Remineralisierung

### Zu 1. Effektive und dennoch schonende Reinigung der Zähne:

Sehr effektiv und dennoch schonend die Zähne zu reinigen, ist Ziel der modernen Zahnpflege. Wichtig ist, die Abrasion beim Putzen so gering wie möglich zu halten, um den Zahnschmelz nicht zu schädigen. Durch geeignete sanfte Putzkörper wird die Abrasion auf ein Minimum reduziert. Ajona reinigt mit einem RDA-Wert von 30 sehr sanft und dennoch hoch effektiv<sup>2</sup>. Nachstehende Grafiken zeigt die von den Herstellern genannten Abrasionswerte (RDA) im Vergleich. Sie basieren auf einer Studie der Uni Ulm<sup>3</sup>.

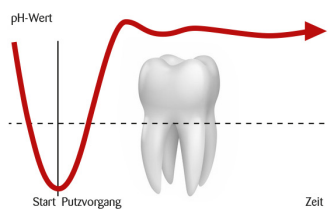


## Stellungnahme von Dr. Liebe zum Testurteil in Stiftung Warentest 07/2022: Ajona „mangelhaft“

(Leinfelden-Echterdingen, 24.06.2022)

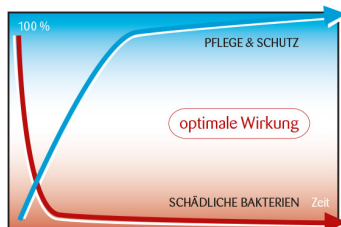
### Zu 2. Neutralisation des pH-Wertes:

Säuren im Mundraum greifen die Zahnschubstanz an. Ajona hilft, diese Säuren zu neutralisieren – sie also unschädlich zu machen – denn sie ist leicht basisch formuliert. Beläge, in denen Karies- und andere Bakterien siedeln, sind leicht sauer. Ajona entfernt sie schnell, effizient und schonend.



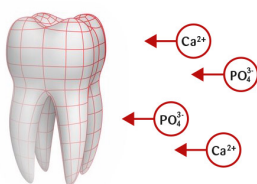
### Zu 3. Antibakterielle Wirkung:

Ajona beseitigt nachweislich sehr schnell und anhaltend die schädlichen Bakterien, die Karies, Zahnfleischentzündungen und Halitosis (z.B. *P. gingivalis* und *A. actinomycetem comitans*, *S. mutans* oder *C. albicans*) verursachen<sup>1,3</sup>. Dies wünschen sich auch rund 95 Prozent der deutschen Zahnärzte von einer Zahncreme<sup>4</sup>.



### Zu 4. Remineralisierung:

Durch ihren hohen Gehalt an Calcium und Phosphat, den natürlichen Hauptbestandteilen der Zahnschubstanz, fördert Ajona die Remineralisation der Zähne und härtet die Zahnschubstanz.



## **Stellungnahme von Dr. Liebe zum Testurteil in Stiftung Warentest 07/2022: Ajona „mangelhaft“**

(Leinfelden-Echterdingen, 24.06.2022)

.Quellen:

<sup>1</sup> Dermatest Research Institute for reliable Results, Dr. med. G. Schlippe, Dr. med. W. Voss, „Klinische Anwendungsstudie unter dermatologischer und dentalmedizinischer Kontrolle“, Münster, 16.11.2021

<sup>2</sup> Studie zur Reinigungsleistung verschiedener Zahnpasten, Univ. Prof. Dr. F. G. Sander, Univ.klinikum Ulm, 2009.  
<http://zm-online.de/news/zahnmedizin/zahnpastahersteller-schuert-gezielt-die-angst-vor-fluorid>, 24.01.2018

<sup>3</sup> Studien zum antimikrobiellen Effekt von verschiedenen Zahnpasten, Universitätsklinikum Jena, 2010 bis 2012.

<sup>4</sup> GfK-Omnibusumfrage unter 300 in Deutschland niedergelassenen Zahnärzten (07/2016).

### **Kontakt:**

Dr. Rudolf Liebe Nachf. GmbH & Co. KG, Dr. Jens-Martin Quasdorff, Max-Lang-Straße  
64, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel. 0711/7585779-11, Fax 0711/7585779-26,  
E-Mail: [service@drliebe.de](mailto:service@drliebe.de)